

Niederschrift

über die

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren und Soziales des Stadtrats Mendig

Sitzungstermin: Dienstag, den 11.03.2025
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr
Sitzungsort: Großer Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung
Mendig, 2. OG, Zimmer 43, Marktplatz 3, 56743 Mendig

Anwesend waren:

Stadtbürgermeister

Herr Achim Grün

Vorsitzender

Beigeordneter

Herr Dr. Nicolas Junglas

Vertretung für Stephanie Prangenberg

CDU

Herr David Diedrich

Frau Eva Ivo

Frau Julia Jochem

Herr Michael Krämer

SPD

Frau Britta Epple

Frau Claudia Marbach-Mais

Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Edgar Girolstein

Frau Ivette Mittler

Verwaltung

Frau Ute Dernbach

Herr Serge Hertrich

Referent und Schriftführung

Abwesend waren:

Erster Beigeordneter

Herr Olaf Waldecker

CDU

Frau Stephanie Prangenberg

Vertreten durch Nicolas Junglas

Der Vorsitzende stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Jugend-, Senioren und Soziales des Stadtrats Mendig beschlussfähig ist.

Änderung der Tagesordnung:

Die Tagesordnungspunkte TOP 4 „Planung Seniorennachmittag“ und TOP 5 „Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen; Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei Planungen und Vorhaben, die deren Interessen berühren“ wurden einstimmig getauscht.

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Jugend-, Senioren und Soziales des Stadtrats Mendig vom 07.12.2023 werden keine Bedenken erhoben.

Tagesordnung Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern, die nicht dem Rat angehören
2. Jahresbericht 2024 und Planung 2025 des Jugendpflegers
3. Situation Jugendtreff
4. Antrag der Fraktion B90/Die Grünen; Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei Planungen und Vorhaben, die deren Interessen berühren
5. Planung Seniorennachmittag
6. Bedarfszahlen von der Bedarfsplanungsbehörde Kreisjugendamt für die Kitas in Meng-
dig
7. Mitteilungen

Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt: 1

Verpflichtung von Ausschussmitgliedern, die nicht dem Rat angehören

Sachverhalt:

Nach Nr. 4 VV zu § 46 i. V. m. § 30 Abs. 2 GemO sind Ausschussmitglieder, die nicht dem Rat angehören, öffentlich durch Handschlag zu verpflichten. Dies gilt vornehmlich für die Schweige- und Treuepflicht und die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Ausschussmitglieder sind zur Verschwiegenheit über solche Angelegenheiten verpflichtet, deren Geheimhaltung besonders vorgeschrieben oder ihrer Natur nach erforderlich oder vom Ausschuss aus Gründen des Gemeinwohls oder zum Schutze berechtigter Interessen Einzelner beschlossen ist.

Die dem Ausschussmitglied obliegende Treuepflicht fordert ein aktives Handeln im Interesse der Stadt Mendig.

Hinweis zur Finanzierung:

entfällt

Der Vorsitzende verpflichtet die Ausschussmitglieder, die nicht dem Rat angehören, entsprechend der VV Nr. 4 zu § 46 i. V. m. § 30 Abs. 2 GemO namens der Stadt Mendig durch Handschlag. Gleichzeitig weist er auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten, vornehmlich der Schweige- und Treuepflicht sowie auf die Ausübung des Amtes nach Gewissensüberzeugung, hin.

Ausschussmitglieder, die nicht dem Rat angehören:

David Diedrich
Michael Krämer
Britta Epple
Ivette Mittler

Tagesordnungspunkt: 2

Jahresbericht 2024 und Planung 2025 des Jugendpflegers

Sachverhalt:

Wird vom Jugendpfleger in der Sitzung vorgetragen.

Hinweis zur Finanzierung:

Den Ausschussmitgliedern war der Jahresbericht vom Jugendpfleger nicht ausführlich genug. Daher soll dem Protokoll der ausführliche Jahresbericht, der zur Vorlage für die Kreisverwaltung erforderlich ist, sowie der 4. Quartalsbericht 2024, beigelegt werden.

Stadtbürgermeister Achim Grün erteilt dem Jugendpfleger den Auftrag ein Konzept zu erarbeiten, um die Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Senioren zu fördern.

Tagesordnungspunkt: 3

Situation Jugendtreff

Sachverhalt:

Wird in der Sitzung von Stadtbürgermeister Achim Grün vorgetragen:

Die Räumlichkeiten in der Brunnenstraße wurden gekündigt und dem Hauseigentümer am 28.02.2025 übergeben.

Der Jugendtreff ist zur Zeit ins Haus am Lindenbaum umgezogen. Diese Lösung soll nicht auf Dauer sein.

Herr Girolstein erläutert dem Ausschuss, dass der Pavillion (s. Bild Anlage), der auf dem Caritas-Gelände steht abgerissen werden soll. Dieses Objekt würde die Caritas der Stadt Mendig unentgeltlich für die Einrichtung eines Jugendtreffs zur Verfügung stellen.

Da die bisherigen Jugendtreffs nie ein ausreichendes Außengelände hatten, kam der Vorschlag den Pavillion in der Nähe der Skaterbahn zu errichten (Bild Lageplan).

Hinweis zur Finanzierung:

Beschluss:

Der Ausschuss befürwortet den Vorschlag und beauftragt die Verwaltung dies baurechtlich zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 4

Antrag der Fraktion B90/Die Grünen; Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei Planungen und Vorhaben, die deren Interessen berühren

Sachverhalt:

Wird in der Sitzung erläutert.

Hinweis zur Finanzierung:

Der Ausschuss befürwortet die Beteiligung der Jugendlichen. Diese soll im Rahmen eines „Runden Tisches“ bei gewissen Themen erfolgen. Ein Jugendbeirat sieht der Ausschuss nicht für erforderlich.

Tagesordnungspunkt: 5
Planung Seniorennachmittag

Sachverhalt:

Wird in der Sitzung durch den Stadtbürgermeister erläutert.

Hinweis zur Finanzierung:

Für den nächsten Seniorennachmittag sollen alle Seniorengruppen der Stadt Mendig Vorschläge unterbreiten.

Tagesordnungspunkt: 6

Bedarfszahlen von der Bedarfsplanungsbehörde Kreisjugendamt für die Kitas in Mendig

Sachverhalt:

Wird in der Sitzung durch Frau Dernbach mitgeteilt:

Ergebnis aus dem Bedarfsplanungsgespräch am 04.12.2014:

Die Ist-Situation des KiTa-Standorts Mendig verfügt über 5 Einrichtungen mit folgender Platzzahl:

- Kath. Kindergarten St. Nikolaus mit grundsätzlich 165 Betreuungsplätzen, aufgrund von Personalvakanz aktuell lediglich 159 Betreuungsplätze
- Waldorf-KiTa Mendig mit 32 Betreuungsplätzen. Im Waldorfkindergarten werden auch Kinder aus anderen Ortsgemeinden betreut, sodass diese Plätze nicht vollumfänglich zur Bedarfsdeckung der Kinder mit Rechtsanspruch aus der Stadt Mendig dienen.
- Komm. KiTa St. Genovefa mit 124 Betreuungsplätzen. Im St. Genovefa Kindergarten werden aufgrund der baulichen Situation insgesamt 56 Plätze nicht rechtsanspruchserfüllend (d. h. mit einer Betreuungspause über Mittag) angeboten.
- Komm. KiTa Zauberwald mit 100 Betreuungsplätzen
- Hort mit 40 Betreuungsplätzen für Schulkinder

In allen Kindertagesstätten in der Stadt Mendig werden lediglich 3 Plätze für Kinder unter 2 Jahren vorgehalten, da die übrigen Betreuungsplätze zur Deckung des Rechtsanspruchs der Kinder ab 2 Jahren bis zum Schuleintritt notwendig sind.

Nach der bedarfsplanerischen Überlegung würden demnach in Mendig 48 Plätze für Kinder von 2 Jahren bis zum Schuleintritt fehlen.

Werden dann noch die 17 zusätzlichen Plätze aufgrund der Effekte neuer Wohneinheiten gerechnet, erhöht sich der Fehlbedarf an Betreuungsplätzen auf 65 Betreuungsplätze.

In den Kitas sollen auch Plätze für Kinder unter 2 Jahren angeboten werden, sodass mit dem Neubau einer Kindertagesstätte 65-70 Betreuungsplätzen gerechnet werden kann.

Hinweis zur Finanzierung:

Tagesordnungspunkt: 7

Mitteilungen

Stadtbürgermeister Grün teilt mit, dass in der Kindertagesstätte St. Genovefa ein Meningitisfall aufgetreten ist.

Für solche Fälle hat die Verbandsgemeinde einen Alarm- und Einsatzplan „Jod“, der in diesem Fall zum Tragen kam.

Vorsitzender
Achim Grün

Schriftführer
Ute Dernbach